

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1861

245 (17.10.1861)

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.
Datum.	Seite.				Datum.	Seite.			
1816, 19. Juni,	212	Kornel Wirth, Bauer hier,	Franz Steinle, Bauer hier,	67	1819, 11. März,	355	Förster Fadelmann hier,	Johann Sand Wttb. hier,	414
	213	Benedin Brühmüller, Bauer hier,	Derfelbe,	73	1819, 12. April,	358	Joseph Seider in Wiesenthal,	Friedrich Straub Wttb. hier und Andreas Bregenger von Langenbrüden,	220
		Förster Fadelmann hier,	do.	96			Nikolaus Müller, Vogt hier,	Dieselben,	46
		Baul Steinle, Bauer hier,	do.	41			Balthasar Haut, Bauer hier,	Adam Haut, Kurator für Ignaz Straub, Sattler hier,	241
1816, 26. Juni,	215	Gg. Wilt. Martus, Bauer hier,	Adolf Vogelbacher, wo?	45	1819, 7. Mai,	360	Gg. Ad. Heiler, Bauer hier,	Benedikt Würiges, Bauer hier,	98
1816, 1. Juli,	218	Bingens Vogelbacher, "	Derfelbe,	470			Kornel Schmittfert, Bauer hier,	Derfelbe,	60
1816, 12. Okt.,	227	Rochus Wirth, "	Ignaz Straub, Sattler hier,	64	1819, 22. Nov.,	375	Förster Fadelmann hier,	do.	68
		Simon Haut, d. j., "	Derfelbe,	121			Marr Schmittfert, Bauer hier,	do.	38
		Peter Haut, "	do.	109			Nikolaus Kiegel, Lehrer	do.	100
1816, 2. Nov.,	238	Förster Fadelmann hier,	Benedikt Würiges, Bauer hier,	160			Nikolaus und Heinrich Müller hier,	do.	104
1817, 24. Jan.,	251	Bingens Vogelbacher, Bauer hier,	Sibilla und Maria Eva Maier, ledig hier,	60			Abolf Heiler, Bauer hier,	do.	60
			Simon Würiges Wttb. hier,	50			Conrad Sand, Kaufmann hier,	do.	154
1817, 10. Febr.,	256	Benedikt Simon Wttb. hier,	Kornel Schuhmacher, ledig hier,	55			Gg. Wilt. Martus, Bauer	do.	60
1817, 13. Febr.,	259	Heinrich Martus, Bauer hier,	Kornel Schuhmacher, d. j., Eheleute hier,	200	1820, 17. Jan.,	381	Gaspar Schmittfert	Johannes Heger, Bauer hier,	22
1817, 3. März,	263	Gottfr. Schuhmacher, "	do.	42	1820, 22. Febr.,	387	Job. Baader, d. a.	Joel Kremer, Debitmasse,	30
			Frz. Jos. Stegmüller von Hambrüden,	49	1820, 15. April,	401	Ignaz Straub	Friedrich Straub Wttb. hier,	22
1817, 18. März,	266	Heinrich Baader, "	Derfelbe,	40			Job. Würiges und Simon Beyer hier,	Dieselbe.	100
		Joseph Heiler, "	do.	42			Ignaz Straub, Bauer hier,	do.	52
1817, 27. März,	268	Joseph Heiler, "	Joseph Stegmüller von Hambrüden,	234			Förster Fadelmann	do.	152
1817, 3. April,	270	Joseph Sand, "	Michael Florian, ledig, von Hambrüden,	135			Anton Heger, Bauer	do.	106
			Derfelbe,	32	1820, 12. Juni,	414	Derfelbe,	Wilhelm Lindenmaier Eheleute hier,	41
		Georg Vogelbacher, "	do.	181	1820, 7. Okt.,	418	Job. Baber, Engelwirth	Rosina Martus, ledig hier,	67
		Joseph Heiler, "	do.	162	1820, 28. Okt.,	420	Simon Kremer, Bauer	Michael Florian und Johann Florian, ledig hier,	350
1817, 21. April,	278	Joseph Heiler, "	Anton und Franziska Haag, wo?	85			Beizäger Faschon und Georg Anton	Kornelius Schuhmacher Wttb. hier,	36
1817, 1. Mai,	280	Johann Würiges, d. j., Bauer hier,	lassenschaft hier,	65	1821, 21. Febr.,	426	Friedel hier,	August Lindenmaier Eheleute hier,	390
			do.	32	1821, 12. Nov.,	444	Simon Beyer, Bauer hier,	Martin Hubertus und Josef Kremer in Speier,	16
		Theodor Simon, "	do.	51	1822, 3. Febr.,	448	Johannes Würiges, Bauer hier,	Heinrich Simon Eheleute hier,	150
		Kornel Schuhmacher Wttb. hier,	do.	40	1822, 29. Jan.,	456	Geg. Ad. Heiler,	Jakob Schloß Wttb. in Jögrim,	40
		Heinrich Brühmüller, Bauer hier,	do.	51			Rochus Heger,	do.	50
		Joseph Sand, "	do.	45			Frz. Jos. Schuhmacher, jung,	do.	64
		Balentin Steinle, "	do.	55			Daniel Martus, Bauer hier,	do.	43
		Ferdinand Schuhmacher, Bauer hier,	do.	247			Wilt. Würiges, Weber,	do.	53
		Förster Fadelmann hier,	do.	80			Thomas Wilhelm	do.	40
		Peter Haut, Bauer hier,	do.	153	1822, 7. Okt.,	468	Derfelbe,	Job. Wiltis, Lehrer in Münchzell,	55
		Johannes Sand, "	do.	66			Judith Kiegel, ledig,	Derfelbe,	32
		Nikolaus Müller, "	do.	25			Daman Kiegel, Lehrer	do.	36
		Gabriel Müller, "	do.	65			Thomas Wilhelm, Weber	Frz. Pet. Kiegel, Lehrer in Speichbach,	55
		Johann Baader, Engelwirth hier,	do.	42			Judith Kiegel, ledig	do.	34
		Engelbert Brühmüller, Bauer hier,	do.	602			Michael Heinrich, Weber	do.	10
			Martin, Hubertus und Joseph Kremer in Speier,	31			Joseph Heiler, Bauer	do.	33
1817, 9. Juni,	288	Gg. Anton Freidel, Bauer hier,	Johannes Heger Wttb. hier,	48			Michael Heinrich Wttb.	do.	31
1817, 30. Juni,	291	Anton Heil, Acciser hier,	Dieselbe,	40			Adam Schuhmacher, Bauer	do.	50
1817, 1. Juli,	291	Bernhard Martus, Bauer hier,	M. Anna Martus, ledig hier,	68			Ferdinand Schuhmacher, Bauer hier,	do.	90
1817, 5. Aug.,	297	Paul Senger, "	Nikolaus Schuhmacher, ledig hier,	37			Simon Kremer	do.	60
		Joseph Sand, "	Derfelbe,	30			Thomas Wilhelm, Weber hier,	do.	55
		Peter Schuhmacher, "	do.	50			Daman Kiegel, Lehrer	do.	815
		Gottfr. Schuhmacher, "	do.	88			Judith Kiegel, ledig	Johann Wiltis Eheleute in Münchzell,	221
1817, 23. Sept.,	303	Anton Heil, Acciser hier,	Feldwibel Gg. Friedr. Martus in Mannheim,	38			Job. Ph. Baader, Bauer hier,	Franz Straub von Langenbrüden,	33
			Derfelbe,	54			Gg. Ant. Würiges,	Ignaz Straub, Bauer hier,	88
		Adam Haut, d. j., Bauer hier,	do.	40			Michael Dehler,	Jakob Schloß, Wttb. in Jögrim,	66
		Sebastian Martus, "	do.	90			Judith Kiegel, ledig	Job. Wiltis, Eheleute in Münchzell,	18
		Christoph Lerch, "	do.	78			Michael Heinrich, Weber	Lorenz Florian, Bauer hier,	550
		Gg. Wilt. Martus, "	do.	78			Job. Heinrich Lehn, Bauer hier,	Iprian und Josef Steinle, ledig, wo?	230
		Lorenz Dehler, "	do.	41			Peter Haag,	Lorenz Florian Eheleute hier,	13
		Daniel Haag, "	do.	43			Lorenz Stegmüller, Eöwenwirth hier,		
		Gg. Wilt. Martus, "	do.	226					
1818, 3. März,	311	Kornel Schuhmacher Ehefrau hier,	Kornel Schuhmacher Gantmasse hier,	29					
		Michael Heger, Bauer hier,	Derfelbe,	30					
		August Lindenmaier, Bauer hier,	do.	0					
		Förster Fadelmann hier,	do.	0					
		Leon Konrad, Bauer hier,	do.	0					
		Förster Fadelmann hier,	do.	0					
1818, 20. April,	315	Förster Fadelmann hier,	Ignaz Straub Eheleute hier,	50					
1818, 3. Juni,	318	Derfelbe,	Christoph Schuhmacher Wttb. Erben hier,	62					
			do.	274					
1818, 13. Aug.,	329	Johann Heiler, Bauer hier,	Wilhelm Giffel Erben hier,	71					
		Konrad Brand, Kaufmann hier,	Dieselben,	148					
		Leopold Kremer, Bauer hier,	do.	150					
		Förster Fadelmann hier,	do.	150					
1818, 6. Okt.,	337	Abolf Heiler, Bauer hier,	Josef Würiges, ledig hier,	50					
		Gabriel Müller, "	Derfelbe,	37					
		Johann Lerch, "	do.	90					
		Theodor Simon, "	do.	55					
		Leon Konrad, Bauer hier,	do.	46					
		Förster Fadelmann hier,	do.	110					
		Michael Heinrich, Weber hier,	do.	53					
		Anton Heil, Acciser hier,	Förster Fadelmann hier,	150					
1819, 6. März,	350	Bingens Vogelbacher, Bauer hier,	Georg Heinrich Arns, wo?	91					
1819, 8. März,	352	Anton Heger, Bauer hier,	Derfelbe,	106					
		Anton Heil, Acciser hier,	do.	25					
		Johann Oswald, Bauer hier,	do.	27					
		Georg Kuf, Bauer hier,	do.	54					
		Thomas Wilhelm, Weber hier,	do.	45					
		Thoma Vogelbacher, Bauer hier,	do.	30					
		Heinrich Brühmüller, Bauer hier,	do.	25					
		Kaspar Schmittfert, Bauer hier,	do.	80					
		Acciser Kiegel hier,	do.	132					
		Ferdinand Schuhmacher, Bauer hier,	do.	63					
		Josef Brühmüller, Bauer hier,	do.	63					

Verkauf des Mineralbades.
 Aus Gesundheitsrückichten habe ich mich entschlossen, mein Eigenthum, das Mineralbad Zinnau, aus freier Hand zu verkaufen.
 Dasselbe liegt im reizenden Ggachthal zwischen den Städten Rottentburg, Hechingen, Heigelsch, Sulz und Horb, eine gute Thalstraße führt zur künftigen Oberndorfbahn, die gegenwärtig angelegt wird und in 3/4 Stunden zu erreichen ist. Die vorhandenen 7 Quellen sind reich an kohlensäure, Eisen und Bittersalz, sind aber unter sich wieder verschieden. Sie sind zum Trinken sehr angenehm, ihre vorzügliche Heilkräfte beim Trinken und Baden bewähren sich bei den verschiedensten Krankheiten und sie erfreuen sich seit vielen Jahren eines starken Besuchs aus allen Ständen von nahe und fern.
 Eine Kellentur und eine vollständige Einrichtung zu Bereitung des Kiefernadel-Deocis, ein Kiefernadel-Dampfbad, ein Einathmungsalon und vorzügliche Einrichtungen zu den verschiedensten Tüchen, sowie 15 Badkabinette sind mit meiner Anstalt verbunden.
 Ein ebener Park von 7 Morgen, mit schönen Baumgruppen und Rasenplätzen abwechselnd, sowie viele andere Spaziergänge in den nahen, zur Anstalt gehörigen Wäldern und Buchenwäldern bieten den Kurzgästen mannichfache Annehmlichkeiten dar; die Gebäude, einst von den Fürsten zu Hohenzollern in edlem Styl erbaut, enthalten eine Menge hoher, geräumiger Zimmer und über den Quellen wölbt sich ein neuer Pavillon. Das Bad-Hotel und die 2 weiteren Badgebäude sind im be-

sten Stande erhalten, zweistöckig, massiv gebaut und zusammen 400 Fuß lang und abwechselnd 60, 43 und 36 Fuß breit. Sie enthalten alle Einrichtungen zu einem ausgedehnten Betrieb, Speise- und Tanzsäle und 90 Zimmer zum Logiren der Gäste. Zum Betrieb der Landwirtschaft, die bequem mit der Abansfalt verbunden werden kann, ist ein neues Oelonomiegebäude mit Stallungen, Remisen und ein besonderes Futterhaus vorhanden.
 Die Gärten, Wiesen, Park und Waldungen, die zur Anstalt gegeben werden, umfassen 24 Morgen, sind von vorzüglicher Ertragsfähigkeit, und der Park und die Waldungen enthalten eine Masse schöner Bäume aus dem Geschlechte der Silberpappeln, Linden, Ahorn, Kasanien, Akazien, Eichen, Cypressen, Tannen und der besten Obstsorten.
 Das ganze Anwesen ist zusammenhängend und schön abgerundet.
 Dem Käufer ist zugleich Gelegenheit gegeben, das vorhandene Inventar zu übernehmen, und wenn er ein Freund der Landwirtschaft ist, so kann er auch meine übrigen Wiesen, Feldäcker und Waldungen, im Umfange von etwa 50 Morgen, durch besondere Kauf ganz oder theilweise erwerben und beide Geschäfte mit Vorteil betreiben.
 Durch Bereinigung des Mineralwassers und des Kiefernadel-Deocis, sowie durch Errichtung von Niederlagen in naher und entfernter Gegend wird sich der Eigentümer bedeutende Nebeneinnahmen verschaffen.
 Am Mittwoch den 20. November d. J., verkaufe ich nun meine Badanstalt sammt Zugehör im Bad-Hotel selbst an den Meistbietenden, und lade die

Kaufliebhaber hiezu ein, welche jetzt schon das ganze Anwesen besichtigen können.
 Die Zahlungsbedingungen werden billig gestellt und unbekannt Kaufliebhaber ersucht, am 20. November obige theilweise Vermögensgegenstände zu übergeben.
 Den 8. Oktober 1861.
 Vadeigenthümerin:
Karoline Hellenbrand Wittwe,
 geb. v. Sigeret.
 J.c.160. Steinsfurt, Amts Einsheim.
Schäfersci-Verpachtung.
 Die auf Michaelis 1862 pachtfrei werdende hiesige Gemeinbesitzerei wird
Donnerstag den 24. d. Mts.,
Nachmittags 1 Uhr,
 in hiesigem Rathhause auf weitere 6 Jahre verpachtet. Hiezu laden wir Liebhaber mit dem Anfügen ein, daß die Pachtbedingungen täglich im Rathhause eingesehen werden können, und Auswärtige am Steigerungstage sich mit legalen Vermögens- und Leumundzeugnissen auszuweisen haben.
 Steinsfurt, den 10. Oktober 1861.
 Gemeindevorstand.
 Gebhard, Bürgermeister.
 vdt. G hmann.
 J.c.163. Nr. 1234. Donaueschingen.
Hofguts-Verpachtung.
 Das in Nr. 201, 203 B. u. 204 B. die-

ser Blätter näher beschriebene herrschaftliche Kameralgut Steppach bei Blumberg wird
Donnerstag den 24. d. Mts.,
 Nachmittags 2 Uhr,
 auf der Post zu Blumberg, vorbehaltslos höherer Genehmigung, wiederholt einer Steigerung auf 15jährigen Pacht ausgeteilt werden.
 Donaueschingen, den 10. Oktober 1861.
 Fürstlich fürstbergisches Rentamt.
 J.c.176. Nr. 3988. Oberfisch. (Verlassenschaftsbeurteilung.) Die Wittve des Josef Bohner, Metzgers von Oppenau, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr der Verlassenschaft ihres Mannes gebeten, welchem Gesuche man stattgeben wird, wenn nicht in nerha 4 Wochen Einwand dagegen erhoben wird.
 Oberfisch, den 11. Oktober 1861.
 Großh. bad. Amtsgericht.
 Bohm.
 J.c.137. Nr. 43760. Bruchsal. (Aufforderung.) David Meyer, Zimmermann von Bruchsal, ist ohne Erlaubnis nach Nordamerika ausgewandert. Er wird aufgefordert,
 binnen 2 Monaten
 in seine Heimath zurückzukehren, widrigenfalls er, unter Verfallung in die Kosten, des Staats- und Gemeindegüterrechts für verlustig erklärt und der gesetzliche Abzug seines Vermögens mit 3 Proz. würde versetzt werden. Zugleich wird sein Vermögen mit Beschlagnahme belegt.
 Bruchsal, den 11. Oktober 1861.
 Großh. bad. Oberamt.
 Leiber.